



Aefliger Nachrichten

Ausgabe 3/2018

7. September 2018



Inhalt	Seite
Vorwort	3/4
Gemeindebehörden	
Gemeindeversammlung	4/5
Aus dem Gemeinderat	5-8
Jubilare	7
Kommissionen	8-10
Schule	11-13
Vereine	14-19
Verschiedenes	20-25
Information Abfallentsorgung	26
Veranstaltungskalender	27

IMPRESSUM

Herausgeber

Gemeinderat Aefligen
034 445 23 93
www.aefligen.ch
aeflugernachrichten@aefligen.ch

Redaktionsteam

Renate Sterchi, Gemeindeverwaltung
Ursula Hirter, Utzenstorfstrasse 9
Franja Schmid, Juraweg 10

Druck

Singer+Co., Gotthelfstrasse 4, 3427 Utzenstorf

Auflage

620 Exemplare

Foto Titelseite

kunst**raum**
aefligen

Redaktionsstatut

1. Das Mitteilungsblatt «Aefliger Nachrichten» steht ausschliesslich Behörden, Vereinen, Organisationen, Firmen und Personen, die in der Gemeinde Aefligen niedergelassen sind, zur Verfügung. Es werden nur Beiträge veröffentlicht, die einen Bezug zu unserer Region haben und im allgemeinen Interesse sind.
2. Zur Annahme von Beiträgen und Inseraten besteht seitens der Redaktion keine Verpflichtung. Insbesondere müssen Kürzungen und Rückstellungen von Artikeln vorbehalten bleiben.
3. Es werden nur mit vollem Namen unterzeichnete Artikel angenommen. Für deren Inhalt übernimmt der Unterzeichner die Verantwortung. Berichte mit anstössigem oder ehrverletzendem Inhalt werden nicht publiziert.
4. Politische Werbung, ausser Einladungen zu Anlässen, welche sich an die Dorfbevölkerung richten, werden nicht publiziert.
5. Publireportagen (Eröffnung, Jubiläum, Ausstellung, Anlässe etc.) von ortsansässigen Firmen sind kostenpflichtig.
6. Die gültigen Inserationspreise werden in den «Aefliger Nachrichten» veröffentlicht (1/1-Seite CHF 100.00 / 1/2-Seite CHF 50.00).
7. Der Redaktionsschluss ist verbindlich. Später eintreffende Texte müssen für die jeweilige Nummer nicht mehr berücksichtigt werden.

Nächste Ausgaben:

<i>Nr.</i>	<i>Redaktionsschluss</i>	<i>Ausgabe</i>
Nr. 4	02.11.2018	30.11.2018
Nr. 1 2019	15.02.2019	15.03.2019

Vorwort



Werte Aeßlerinnen
und Aeßler

Sport und Kultur in Aeßler ist ein wichtiger Bestandteil in unserem Dorf. Was wäre aber, wenn es keine Vereine mehr geben würde in Aeßler? Die Kulturausstellung, 1. August-Feier, Vereins-Kleinanlässe und vieles mehr was für die Allgemeinheit durchgeführt wird, würde es nicht mehr geben.

Ich denke zuerst an die erst kürzlich durchgeführte, sehr schöne 1. August-Bundesfeier. Alljährlich wird diese durch einen Verein in Aeßler durchgeführt.

Die Kulturausstellung im Juni war für die Veranstalter und Besucher ein voller Erfolg. Aus Nah und Fern kamen Jung und Alt an die Ausstellung und staunten nicht schlecht, was in Aeßler alles auf die Beine gestellt wurde. Die vielen Aussteller und das schöne Ambiente, in den alten ehrwürdigen Gebäuden, waren doch einfach super! In der Festwirtschaft wurden schmackhafte Speisen zubereitet und es brauchte sehr viele Helfer, die ohne Entschädigung mitgeholfen haben.

Genau so soll es sein, damit man eine Veranstaltung durchführen kann. Nach dem Motto: **Alle helfen mit!**

Ende Juni hatte der Jodlerklub ihr Rütliacherfest mit Speis, Trank und einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm. Auch bei ihnen konnte man schöne Stunden verbringen und sich mit

Freunden unterhalten und den Abend geniessen.

Ich hoffe natürlich, dass es in Zukunft wieder ein Dorffest gibt, welches durch die Vereine gemeinsam organisiert wird. In den Vereinen gibt es viele Mitglieder mit guten Ideen. Manchmal muss es aber zuerst ein bisschen wachsen und reifen, bis etwas Neues auf die Beine gestellt werden kann.

Es ist sehr wichtig für die Dorfbewohner, ein breites Angebot an Freizeitgestaltung zu haben, welches durch die Vereine organisiert wird. Aber wir wissen, dass jeder Verein Probleme hat mit der Überalterung und damit neue Mitglieder zu finden. Heute gibt es ein riesiges Angebot an Freizeitgestaltung, ohne dass man in einem Verein Mitglied sein muss.

Ich glaube gerade in unserem Dorf ist es noch sehr wichtig, in einem Verein dabei zu sein. Das Vereinsangebot ist sehr breit und es hat für Jung und Alt etwas dabei. Zum Beispiel können Neuzuzüger über die Vereinsangebote einfach neue Leute kennen lernen und Bekanntschaften knüpfen. Was gibt es schöneres, als zusammen an einem Sportanlass dabei zu sein oder zusammen gemeinsam eine Leistung zu erbringen?

Wichtig ist «**dabei sein ist alles**» und die Kameradschaft, die dabei entsteht, ist durch nichts zu ersetzen. Wie viele schöne Stunden kann man in einem Verein erleben? Wie viele schöne Erlebnisse, die man sein ganzes Leben nicht mehr vergessen wird? Hornusser, Turnverein, Kleinkaliberschützen, Schützengesellschaft, Jodler Klub, Kulturverein und diverse andere Vereine sind in Aeßler vertreten.

Nicht zu vergessen: unsere Feuerwehr ist immer noch eigenständig! Die Feuerwehr ist immer zur Stelle, wenn es brennt, bei Naturereignissen, Tierrettungen, Autounfällen

Gemeindebehörden

oder bei Problemen wo man schnell professionelle Hilfe braucht. Jede Aeßlingerin und jeder Aeßlinger kann von 18 bis 50-jährig bei der Feuerwehr dabei sein und sich für eine gute Sache einsetzen. Zum Wohl der Bevölkerung.

Ebenfalls haben wir in Aeßlingen eine «First Responder Gruppe», die bei Einsätzen von Personenrettungen (Herz-Kreislauf Problemen, Herzstillstand, Unfällen und anderen Ereignissen) aufgeboten werden kann. Auch hier kann sich jede medizinisch versierte Person melden um mitzuhelfen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ihr seht also, dass in Aeßlingen ein grosses Freizeitangebot vorhanden ist. Man kann auf dem Gemeindegeweb schauen, was einem gefällt und sich direkt beim Vereinsverantwortlichen melden und sicher an einem Training oder einer Übung einfach mal reinschauen.

Ich möchte allen Vereinen, der Feuerwehr und den First Respondern danken für ihr Engagement zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger. Danke auch den Einwohnern, welche nicht in einem Verein sind und sich trotzdem mit Herzblut für Jung und Alt engagieren.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern viele schöne Vereinsstunden und hoffe, dass es auch in Zukunft diverse Anlässe in Aeßlingen geben wird.

Mit sportlichem Gruss
Gemeinderat
Hofer Peter

Gemeindeversammlung

Pressemitteilung zur Gemeindeversammlung vom 14.06.2018

Die anwesenden 34 Stimmberechtigten stimmten allen Geschäften zu.

Dies entspricht einer Stimmbeteiligung von fast 4.2 %.

Ergebnisse:

1. Jahresrechnung 2017, Genehmigung

Die Gemeindeversammlung beschliesst einstimmig:

- Genehmigung der Jahresrechnung 2017 mit Aktiven und Passiven von CHF 5'023'674.11 und einem Gesamtergebnis (Ertragsüberschuss) von CHF 145'195.23.

2. Kenntnisnahme Datenschutzbericht 2017

Der Datenschutzbericht wird bekanntgegeben und zur Kenntnis genommen.

3. Reglement über die Mehrwertabgabe, Genehmigung

Die Gemeindeversammlung genehmigte das Reglement über die Mehrwertabgabe.

Gemeindebehörden

4. Verschiedenes

Unter dem Verschiedenen informierte der Gemeinderat über

- Busverlängerung Industrie Neuhof Kirchberg bis Aefligen Bahnhof
- Strassenbeleuchtung, Umrüstung auf LED
- Informationen aus der Schule
- Personalwechsel Hauswart / Wegmeister

Schluss der Versammlung um 21.45 Uhr

Die Gemeindeverwalterin:
Marianne Roos

Aus dem Gemeinderat

Ressort Präsidiales

1. Aefliger Gewerbeanlass – voller Erfolg
Am 13.06.2018 trafen sich auf Einladung des Gemeinderates die Gewerbebetreibenden bei der Dyno AG. Die rund 30 anwesenden Personen liessen sich von Vreni Weber vom Tavola kulinarisch verwöhnen. Der Geschäftsführer der Dyno AG, Guido Pinna, erzählte Interessantes über die Firmengeschichte und ihre Tätigkeiten. Urs Frank, Gemeinderatspräsident, informierte über die Aktualitäten aus der Gemeindepolitik. Der anschliessende Rundgang durch die Firma rundete den Anlass ab. Der Anlass war ein voller Erfolg und soll im Jahr 2019 bei einem anderen Gewerbebetreibenden durchgeführt werden.

BFU Kinderpost - Vereinbarung

Die Vereinbarung über die Zustellung der

Kinderpost an die Eltern von neugeborenen Kindern wurde erneuert.

Ortsplanungsrevision – Mitwirkung

Die von der Kommission Ortsplanungsrevision erarbeiteten Unterlagen wurden durch den Gemeinderat genehmigt. Vom 27.08.2018 bis am 28.09.2018 läuft nun das Mitwirkungsverfahren. Während dieser Zeit liegen die Unterlagen bei der Gemeindeverwaltung auf und können eingesehen werden. Zudem sind diese ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet.

Feuerverbot in Wald und Waldesnähe

Die anhaltende Trockenheit dieses Sommers führte dazu, dass in den Wäldern und in Waldesnähe aller Regionen des Kantons Bern ein Feuerverbot galt.

Wir danken allen, welche das Verbot einhielten.

Ressort Kultur und Sport

Regionalkonferenz Emmental – Kulturverträge 2021-2024

Der Gemeinderat genehmigte die Kulturverträge für die Jahre 2021-2024.

Stiftung Schloss Burgdorf - Beitrag

Für die Realisierung der Umnutzung des Schlosses Burgdorf zu einer Jugendherberge, einem Museum und der Gastronomie beteiligt sich die Gemeinde mit einem Franken pro Einwohner.

Schweiz bewegt - Verzicht

Leider konnten im Jahr 2018 weniger Aefliger für die Bewegungsminuten motiviert werden. Aus diesem Grund hat das OK Schweiz bewegt beschlossen, im Jahr 2019 keinen Anlass durchzuführen.

Ressort Erziehung

Schule – Der Zirkus kommt

Nach rund 6 Jahren wird der Zirkus Luna im Jahr 2019 zusammen mit den Schulkindern die Aufführungen gestalten. Damit die Verträge unterzeichnet werden konnten, hat der Gemeinderat einen Projektkredit von brutto CHF 12'000.00 gesprochen. Nach

Gemeindebehörden

Abzug aller Einnahmen sollten der Gemeinde Nettokosten von CHF 7'000.00 verbleiben.

Burgdorfer Ferienpass – neue Vertretung
Ursula Galli vertrat die Gemeinde Aefligen in den letzten Jahren aktiv beim Burgdorfer Ferienpass. Für ihr Engagement zu Gunsten des Ferienangebotes der Kinder bedankt sich der Gemeinderat bei Ursula Galli.

Andreas Schimanski hat sich bereit erklärt, das Amt zu übernehmen.

Tagesschule – Anstellung einer 3. Betreuungsperson ab August 2018

Ab dem Schuljahr 2018/19 sind rund 20 Kinder für den Mittagstisch angemeldet. Dies bedingt die Anstellung einer 3. Betreuungsperson für die Tagesschule. Brigitte Schaffer aus Burgdorf wird neu in der Tagesschule mitarbeiten.

Der erforderliche Nachkredit wurde vom Gemeinderat bewilligt.

Wir heissen Brigitte Schaffer in Aefligen willkommen und wünschen ihr viel Befriedigung in der Ausübung ihrer Tätigkeit.

Umbau Schulhaus - Abgeschlossen

Die Umbauarbeiten mit der Teilung der Räumlichkeiten im Erdgeschoss für die 1./2. Klasse und die 2. Kindergartenklasse konnten planmässig während den Schulferien abgeschlossen werden. Die Räumlichkeiten wurden von den Lehrpersonen bezogen und standen zu Schulbeginn zur Verfügung.

Kindergartenreglement - Aufhebung

Die Gemeinde Aefligen verfügt über ein Kindergartenreglement aus dem Jahr 1987. Die Prüfung hat ergeben, dass dieses nicht mehr erforderlich ist resp. aufgehoben werden kann. Die im Reglement enthaltenen Bestimmungen werden hauptsächlich durch das Volksschulgesetz geregelt. Die Aufhebung des Reglements wird an einer der nächsten Ge-

meindeversammlungen zur Beschlussfassung traktandiert.

Ressort Hoch- und Tiefbau

Bebauungskonzept Oberdorf - Genehmigt

Der Gemeinderat genehmigte das Bebauungskonzept. Unterdessen liegen die Bau- gesuche für den Neubau von 2 Doppel- familienhäusern vor.

Sammlung Texaid Textilverwertungs-AG

Die Texaid sammelte in der Gemeinde Aefligen im Jahr 2017 1'892 kg. Der daraus erwirtschaftete Betrag von CHF 408.65 wurde an karitative Partner ausbezahlt. Im ganzen Kanton Bern kam eine Sammelmenge von 4'220'690 kg zusammen und CHF 911'669.05 gingen an karitative Partner.

Ressort Volkswirtschaft

Damm Emme – Ersatz Holztreppe

Der Gemeinderat hat einen Nachkredit für den Ersatz der morschen Holztreppe am Damm gesprochen. Während des Zivilschutz- einsetzes der Zivilschutzorganisation im Herbst wird eine neue Metalltreppe montiert.

Ressort Soziales

Regionale Kinder- und Jugendarbeit Kakerlak

Zur Finanzierung der Praktikumsplätze wird der Gemeindebeitrag an die Gemeinde Kirchberg pro Einwohner ab dem 01.01.2019 um CHF 0.50 erhöht.

Ressort öffentliche Sicherheit

Alarmstelle der Gemeinde – Überprüfung

Der Kanton führt in ausgewählten Gemeinden eine Überprüfung der Einsatzbereitschaft der Alarmstelle der Gemeinde durch. In diesem Jahr findet die Überprüfung der Alarmstelle auch in Aefligen statt. Die Kontrolle wird am 25.10.2018 stattfinden.

Gemeindebehörden

Gemeindeverwaltung - Gemeindepersonal

Dienstjubiläum

Am 01.08.2018 durfte Severine Schüpbach ihr 10-jähriges Dienstjubiläum feiern.

Wir gratulieren ihr herzlich zu diesem Jubiläum und danken für die jahrelange Mitarbeit und das Engagement zum Wohle der Gemeinde Aefligen.

Personal – Neubesetzung Stelle Hauswart / Wegmeister



Die freie Stelle als Hauswart / Wegmeister konnte per 01.08.2018 durch Christian Brunner besetzt werden. Er ist 29 Jahre alt und wohnt im Nachbardorf Rüdtligen. In den letzten drei Jahren absolvierte

er die Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt im Schwerpunkt Hausdienst. Davor sammelte er Erfahrungen in verschiedenen Tätigkeitsbereichen, beispielsweise als Schreiner, Lagerist und als Gärtner.

Wir heissen Christian Brunner in Aefligen herzlich willkommen und wünschen ihm viel Befriedigung in der Ausübung seiner Tätigkeit.

Jubilare

Bis zur nächsten Ausgabe der Aefliger Nachrichten vom 30. November 2018 können folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

85. Geburtstag

Widmer Margot Emma, Eisenbahnweg 14

96. Geburtstag

Hofer Paul, Rütacherweg 4

Wir gratulieren den Jubilaren herzlich und wünschen ihnen alles Gute und gute Gesundheit.



Stellvertretung und Aushilfen gesucht

Stellvertretung Wegmeister

Zurzeit ist die Stellvertretung des Wegmeisters vakant. Die zu erledigenden Arbeiten beinhalten den Winterdienst, die Betreuung der Kehrrechtsammelstellen und je nach Eignung weitere Aufgaben während der Ferien- oder allenfalls krankheitsbedingter Abwesenheit des Stelleninhabers.

Aushilfen für Reinigungsteam Schulhaus

Zudem benötigen wir immer wieder Aushilfen, die das Reinigungsteam des Schulhauses aktiv bei Abwesenheiten oder während der Sommerreinigung unterstützen.

Haben wir ihr Interesse geweckt? Haben sie Fragen? Dann melden sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung bei Marianne Roos, Tel. 034 445 23 93. Wir freuen uns auf ihr Interesse.

Gemeindebehörden

Telekommunikationsnetz Aefligen

Die Gemeinde Aefligen hat zusammen mit der Localnet AG das bestehende Kabelnetz modernisiert und ausgebaut, so dass es den heutigen Anforderungen vollumfänglich entspricht. Dadurch sind den Bewohnerinnen und Bewohnern von Aefligen in Zukunft hochauflösende TV-Übertragungen und höhere Bandbreiten garantiert!

Quickline by Localnet

Die Localnet AG versorgt die Gemeinde Aefligen und deren Bevölkerung mit Quickline-Telekommunikationsprodukten. Die Produktpalette wurde brandneu gestaltet und überzeugt mit bestechendem Preis-Leistungs-Verhältnis. Bei Abschluss eines Internetabonnements, welches je nach Bedürfnis gewählt werden kann, erhält man ein Handy-Abo geschenkt und profitiert innerhalb dem TV und Telefonie-Angebot (Mobile und Festnetz) von gratis Nutzungsmonaten während dem Smart-Deal. Der Kunde überlässt alles der Localnet AG. Kompetente Techniker des Kundenservices liefern die Geräte kostenlos aus und installieren diese vor Ort zu Hause. Zusätzlich werden alle Quickline Kunden automatisch Mitglied des Quickline Kundenclub by Localnet und profitieren so von exklusiven Angeboten und Aktionen.
www.kundenclub.ch.

Baukommission

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

Affolter Stefan und Beatrice

Büünacherweg 5, Aefligen

Ersetzen der bestehenden Ölheizung durch eine Luft- / Wasserwärmepumpe

Hofer Hans Rudolf

Zälgliweg 1, Aefligen

Anbau eines Schweinemaststalles (500 Schweine 25-100 kg) mit biologischer Luftwaschanlage in der Verlängerung des bestehenden Ferkel- und Jägerstalles. Aufstellen von drei Futtersilos à je 30 m³. Der Ferkel- und Jägerstall wird neu ebenfalls der Luftwaschanlage angehängt (Abbruch Lüftungskamin, Aufbau Zuluftkamin), Zälgliweg 1D

Hofer Martin und Daniel

Hofweg 4, 3426 Aefligen

Einbau eines Holzschnitzelkessels 250 kW in bestehenden Heizraum und Erstellen eines neuen Fernleitungsnetzes für den Wärmeverbund Aefligen, Hofweg

Hager Andreas und Regina

Fraubrunnenstrasse 5, Aefligen

Abbruch Futtersilos

Colombo Feuerfesttechnik AG

Kirchlindachstrasse 25, 3052 Zollikofen

Dreigeschossiger Gewerbeneubau in Holzbauweise (Lagerhalle und Werkstatt im EG, Büroräumlichkeiten im 1. OG, 2 Wohnungen im Attikageschoss), Industrieweg 14

Beyeler Marco und Ursula

Sägestrasse 3, Aefligen

Abbruch und Neubau Carport

Seniorenkommission

Senioren-Frühlingsreise 2018

Etwas früher als sonst, um 08.30 Uhr, begannen wir unsere Frühlingsreise Richtung Genfersee. 43 Personen bestiegen den Gast-Reisecar. Schade, dass nicht mehr mitgekommen sind. Es ging Richtung Bern, Avenches, dem Schiffenstausee und dem Greyerzersee entlang nach Yverdon-les-Bains zum Kafi und Gipfeli, welches uns von der Gemeinde Aefligen gesponsert wurde. Herzlichen Dank.

Nach 2-3 Zigaretten und einer Tabakpfeife steuerten wir Lausanne, dann Nyon und anschliessend unser Schiff an. Als wir bereits kurze Zeit auf dem Schiff waren, setzte leichter Regen ein. In Yvoire (F) angekommen, machten die Schirmgeschäfte mit uns einen guten Umsatz!

Das schicke Dörfchen sowie das feine Mittagessen genossen wir trotzdem. Der französische Wein war sehr gut und im Preis sehr günstig – s'het no eine meh möge liede – dafür war der Schnaps zum Kafi teuer.

Auf dem Weg retour zum Schiff waren alle Schirme wieder verstaut. Es wurden noch Souvenirs gekauft und ein paar französische Bierchen getestet, Fotos gemacht und anschliessend der Heimweg angetreten. Die Route führte uns diesmal von Nyon nach Lausanne, weiter nach Freiburg und wieder zurück nach Aefligen.

Vielen Dank der Seniorenkommission für die sehr gute Organisation, der Spitex und dem Carchauffeur, der uns heil nach Hause gebracht hat.

Text: Max Ryser

Fotos: Verena Andres



Bildungskommission

Herausforderung Schule

Schulklassen werden immer heterogener und dementsprechend vielfältig ist das Sozialverhalten. Umso mehr gilt deshalb:

Vertrauen und Ehrlichkeit ist die Basis einer guten Zusammenarbeit, damit Kinder Kinder, Lehrer Lehrer und Eltern Eltern sein können und jeder an seinem Platz sein Bestes geben kann.

Das neue Schuljahr hält viele neue Herausforderungen parat: Der Lehrplan 21 und eine zweite Kindergartenklasse wird eingeführt, der Schulraum neu eingeteilt...

Die Schule ist im Wandel und stellt sich damit dem Wandel der Zeit. Dies gilt nicht nur für die Schule in Aefligen – dies gilt für alle Schulen. Alle Veränderungen können Unsicherheiten oder gar Ängste auslösen, bei den Schülern und Lehrern, den Eltern, den familiären Umfeldern. Aber eigentlich wollen wir alle ja nur das Beste für unsere Kinder (aus Text «Schlechte Noten für Eltern!» Ausgabe Schweizer Familie 2/2018).

Um die Lehrpersonen in ihrem Berufsauftrag zu unterstützen, hat die Schule Aefligen bereits im Frühjahr 2018 mit dem Schweizerischen Institut für Gewaltprävention (SIG), welches spezialisiert

auf Gewaltprävention und Intervention in Volksschulen ist, die Zusammenarbeit aufgenommen. Themen wie Konfliktbewältigung, Gewaltprävention, Mobbing, Disziplinprobleme und herausfordernde Eltern werden mit Fachleuten diskutiert und Lehrpersonen im Umgang damit geschult.

Die Zusammenarbeit mit der SIG hat sich bewährt, deshalb wird die Weiterführung dieses Projektes der Schule Aefligen helfen, die Zielsetzungen des Leitbildes zu leben:

- Wir setzen uns für eine Atmosphäre von gegenseitiger Achtung, Respekt, Vertrauen und Freude ein.
- Wir schaffen motivierende Lernbedingungen, führen gemeinsame Projekte durch und unterstützen die Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeitsentwicklung.
- Wir arbeiten zusammen, unterstützen uns gegenseitig und tragen gemeinsam Verantwortung.
- Wir pflegen einen wertschätzenden, sachbezogenen Dialog mit den Eltern, Schulbehörde und mit der Dorfgemeinschaft.

Auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit Schülerinnen und Schülern, mit Eltern, Lehrpersonen und Behörden freuen wir uns.

Gemeinderat, Bildungskommission, Schulleitung und Lehrpersonen

Aefligen, August 2018

Schule



Vorstellung der neuen Lehrkräfte an der Schule Aefligen



Corinne Stoll
Kindergartenlehrperson

Mein Name ist Corinne Stoll. Mit meiner bald 11jährigen Tochter lebe ich in Utzenstorf. Meine Freizeit verbringe ich gerne draussen. An der Emme zum Beispiel bin ich häufig anzutreffen.

Vor 17 Jahren begann meine Tätigkeit als Kindergärtnerin. Im kleinen Alchensdorf fand ich meine erste Anstellung, befristet für ein Jahr. Danach durfte ich eine Stellvertretung für ein Jahr in Koppigen übernehmen. Die folgenden 15 Jahre arbeitete ich in Kirchberg.

Nun ist es Zeit für eine Veränderung und ich freue mich sehr, in Aefligen, in den beiden Kindergärten «Sunnestrahli» und «Bärehöhli», unterrichten zu dürfen.

Für mich ist es eine spannende, freudige und immer wieder schöne Aufgabe, mit Kindern dieser Altersstufe zu arbeiten.



Viviane Schweizer
Klassenlehrerin
3./4. Klasse

Ab Sommer 2018 werde ich die Klassenlehrerin der 3./4. Klasse sein. Dazu unterrichte ich an der 5./6. Klasse Französisch, Medien und Informatik und Sport.

Aufgewachsen bin ich im Emmental, in Rüegsauschachen. Nach der Volksschule habe ich das Gymnasium Burgdorf besucht, wo ich eine grosse Begeisterung für die Naturwissenschaften und Sprachen vertieft. Meine Ausbildung als Primarlehrerin habe ich in Bern an der Neuen Mittelschule absolviert. Währenddessen habe ich gerne Nachhilfeunterricht gegeben. In meiner Freizeit lese ich sehr gerne oder treffe mich mit meinen Freunden zum Gespräch bei einem Tee.

Kinder zu unterrichten und sie ein Stück auf ihrem Lebensweg zu begleiten, bereitet mir grosse Freude. Mir ist es wichtig, dass sich die Kinder in der Schule wohl fühlen. Das Miteinander in der Klasse soll von Wertschätzung und Vertrauen geprägt sein. In meinem Unterricht will ich in den Kindern Freude und Neugierde für das Lernen wecken und eine motivierende und konstruktive Lernatmosphäre schaffen.

Ich freue mich sehr, an der Schule Aefligen als Teil eines tollen Teams arbeiten zu dürfen.

Schule



Silvia Adolf
Stellvertretung für
Eveline Bracher an
der 3./4. Klasse



Jeannette Nydegger
Werklehrerin

Gerne stelle ich mich vor: Mein Name ist Silvia Adolf und ich wohne mit meiner Familie in Lyssach. Die Kinder besuchen mittlerweile die 2. und 3. Klasse. Zusammen mit meiner Familie geniesse ich gerne Haus und Garten oder wir unternehmen zusammen Campingreisen und Ausflüge.

Zu meinen Hobbies gehört die Steelband Panissimo in Burgdorf. Die rhythmische Musik bereitet mir grosse Freude. In «freien» Minuten lese ich auch gerne in einem umfangreichen Buch.

Zu meiner beruflichen Tätigkeit: In Langenthal habe ich das Lehrer/innenseminar besucht und danach während 15 Jahren in Konolfingen die 1./2. Klasse als Klassenlehrerin unterrichtet. Nach der Geburt der Kinder habe ich mich bewusst um die Familie kümmern wollen. Seit einiger Zeit übernehme ich nun wieder gerne Stellvertretungen.

Ich freue mich auf die Zeit in Aefligen und darauf, zusammen mit Ihren Kinder Musik und Sport sowie Gestalten und Projekte im schönen Dorfschulhaus durchführen zu können.

Da Frau Renate Bühlmann weiterhin krankgeschrieben ist, übernimmt Frau Jeannette Nydegger im nächsten Semester den grössten Anteil der Werklektionen. Sie wird voraussichtlich bis zu den Herbstferien von Frau Nicole Mühlemann unterstützt.

Frau Jeannette Nydegger hat in Solothurn eine Damenschneiderlehre gemacht und ihre Ausbildung mit dem damaligen «Arbeitslehrerinnenseminar» ergänzt. Mittlerweile ist Frau Nydegger in Oberdiessbach wohnhaft und mit Dauerstellvertretungen in Oberdiessbach, Bowil, Thun, Grosshöchstetten etc. als Lehrkraft tätig.

Wir begrüssen an dieser Stelle Frau Nydegger nachträglich herzlich und danken ihr für ihr bisheriges Engagement als Stellvertreterin von Frau Renate Bühlmann und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Schule

Klassen-, Schüler- und Lehrereinteilung im Schuljahr 18/19

Kindergarten «B»	Franziska Lang / Corinne Stoll	KG 5	5 Kindergärteler
		KG 6	<u>8 Kindergärteler</u>
			13 Kindergärteler
Kindergarten «S»	Erika Meier / Corinne Stoll	KG 5	5 Kindergärteler
		KG 6	<u>9 Kindergärteler</u>
			14 Kindergärteler
1./2. Klasse	Stephanie Meister	1. Klasse	8 Schüler
		2. Klasse	<u>13 Schüler</u>
			21 Schüler
3./4. Klasse	Viviane Schweizer	3. Klasse	8 Schüler
		4. Klasse	<u>6 Schüler</u>
			14 Schüler
5./6. Klasse	Adrian Menzi	5. Klasse	12 Schüler
		6. Klasse	<u>8 Schüler</u>
			20 Schüler
	TOTAL		27 Kindergärteler
			<u>55 Schüler</u>

82 Kinder an der Schule Aefligen

Als Teilpensenlehrerinnen unterrichten: Eveline Bracher, Renate Bühlmann und Claudia Rufer (Schwimmunterricht).

Als Stellvertreterinnen sind im Augenblick tätig: Silvia Adolf, Nicole Mühlemann, Jeannette Nydegger.

Ferienplan Schule

Schuljahr 2018/2019

Herbst	Sa 22.09.2018	- So 14.10.2018
Winter	Sa 22.12.2018	- So 06.01.2019
Sportwoche	Sa 26.01.2019	- So 03.02.2019
Frühling	Sa 06.04.2019 (KG ab 30.03.)	- Mo 22.04.2019
Sommer	Sa 06.07.2019	- So 11.08.2019

Schuljahr 2019/2020

Herbst	Sa 21.09.2019	- So 13.10.2019
Winter	Sa 21.12.2019	- So 05.01.2020
Sportwoche	Sa 25.01.2020	- So 02.02.2020
Frühling	Sa 04.04.2020 (KG ab 28.03.)	- So 19.04.2020
Sommer	Sa 04.07.2020	- So 09.08.2020

Vereine



Kleinkaliberschützen

Nachwuchs 2018

Am **Juniorentag in Lotzwil** qualifizierten sich von unseren Junioren Nachwuchskurs in der Kategorie U20 Fabienne & Flavien Simon und Jasmin Schmitter für den Kantonalfinal in Thun vom 26.08.2018. Dabei ist erwähnenswert, dass Fabienne in ihrer Kategorie bei der Ausscheidung den 3. Rang belegt hat. Bravo!



OASSV Oberaargauer Schiesssportverband

www.oassv.ch

Rangliste Juniorentag Gewehr 50m 2018

Kategorie: U 21 (Junioren unter 21 Jahre) (1998 - 2001)

Rang	Name	Vorname	Jg	Verein	1.P	2.P	Total
1.	Budmiger	Dario	01	Burgdorf	95	95	190
2.	Niederhauser	Loris	00	Burgdorf	95	95	190
3.	Simon	Fabienne	99	Aefligen	94	95	189
4.	Schmitter	Jasmin	01	Aefligen	92	94	186
5.	Iseli	Iliana	01	Lotzwil - Langenthal	91	94	185
6.	Andres	Vivienn	00	Lotzwil - Langenthal	92	93	185
7.	Simon	Flavien	01	Aefligen	94	91	185

In der Gruppenmeisterschaft belegte die Gruppe 1 den hervorragenden 7. Rang und qualifizierte sich somit direkt in den Kantonalfinal in Thun. Bravo für die tollen Leistungen!

Vereine

Volksschiessen 2018

Das Volksschiessen wurde in diesem Jahr sehr rege besucht. Wir konnten 73 Teilnehmende im Schützenhaus begrüßen. Allen besten Dank für den Besuch

und Gratulation zu den tollen Resultaten. Stellvertretend für alle Schützinnen und Schützen hier die Resultate aller Aefliiger-Schützen:

Aefliiger - Total 10er und 5er - Stich						
Rang	Name	Vomame	Ort	10er-Stich	5er-Stich	Total
1	Schmitter	Markus	Aefligen	97	50	147
2	Leuenberger	Andreas	Aefligen	97	49	146
3	Ledermann	Tanja	Aefligen	95	50	145
4	Schmitter	Monika	Aefligen	95	49	144
5	Schmitter	Jasmin	Aefligen	94	49	143
6	Leuenberger	Urs	Aefligen	92	49	141
7	Rösch	Kathrin	Aefligen	91	50	141
8	Noth	Albert	Aefligen	91	46	137
9	Machado	Florian	Aefligen	88	49	137
10	Baumann	Thomas	Aefligen	88	48	136
11	Ledermann	Urs	Aefligen	85	48	133
12	Machado	Cyril	Aefligen	87	44	131
13	Riesen	Daniel	Aefligen	86	42	128
14	Sommer	Gianluca	Aefligen	0	31	31

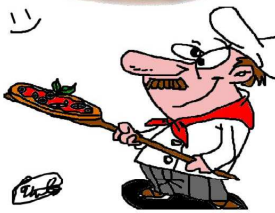
Wir danken allen Sympathisanten und Sponsoren, die uns auch in diesem Jahr tatkräftig unterstützen, dies ist nicht selbstverständlich, aber immer sehr wertvoll.

- HERZLICHEN DANK -

Unter www.kks-aefligen.ch finden Sie weitere wertvolle Informationen über uns und immer die aktuellsten Ranglisten, viel Spass beim Surfen auf unserer Homepage!

Der Präsident
Markus Schmitter

Feuerwehrverein Fest Aefligen



Pizzaessen

*aus 14 Zutaten die Pizza
selber belegen*

im Holzofen knusprig gebacken

Samstag, 3. November 2018

Turnhalle Aefligen

ab 18.° Uhr



ab 20.° - ca. 22.° Uhr Live Musik mit der
Band Country Note aus Aefligen

Feuerwehrverein Aefligen

kunstraum aefligen

Liebe Aefligerinnen und Aefliger

Nun ist eine wunderbare Ausstellung wieder Geschichte. Vom 1. bis am 10. Juni fand hinter dem Gemeindehaus die 7. Auflage des KunstRaumes Aefligen statt.

Auftakt nach Mass

Das Quartett Greta's Sax, die Gastrednerin Elisabeth Zäch, der Gemeindepräsident Urs Frank und der OK-Präsident Simon Kohler eröffneten die Ausstellung am ersten Tag im Juni. Zwei Tage später wurden wir am Sonntagsbrunch von der schiereren Menge der Besucherinnen und Besucher überrascht. Zum grossen Bruncherfolg hat sicher auch die Country Band C.A.P. mitbeigetragen. Die Küchencrew leistete beste Arbeit und gegen ein Uhr waren alle verpflegt.

Ausstellerinnen und Aussteller auf hohem Niveau

24 Ausstellerinnen und Aussteller und 3 Gastaussteller konnten ihre Werke in einer attraktiven Umgebung präsentieren. Die vielen roten Punkte auf den Werken zeugten von einem regen Kaufinteresse der Besucherinnen und Besucher. Viele gute Gespräche fanden statt und das Zusammengehörigkeitsgefühl wurde gestärkt. Oder wie es ein Aussteller ausdrückte: "Es war mir eine Ehre! Soviel Herzblut, Engagement, Enthusiasmus und Zusammengehörig-

keitsgefühl habe ich seit langem nicht mehr gesehen."

Neue Töne auf der KunstRaum Bühne

An 9 Abenden konnten wir viele Gäste auf den Bänken der KunstRaum Bühne begrüßen. Das Programm wurde mehrheitlich durch die Musikschule der Region Burgdorf bestritten. Mit den Gesangsklassen von Ursula Trinca und Sandra Rohrbach und den Streichern der Violoncello-Vielharmonie sowie den Young Fiddlers, erschallten ganz neue Töne aus Hofer's Wagenschopf. Wir gratulieren der Musikschule der Region Burgdorf noch einmal zum 50 Jahr Jubiläum und bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit.

Kulinarischer Ausklang

Dass die Besucherinnen und Besucher nicht hungrig und durstig nach Hause mussten, dafür sorgten die Teams des KunstRaum Beizlis und des Biergartens. Ohne die tatkräftige Mithilfe unzähliger fleissiger Hände wäre das nicht möglich gewesen. Und so klang jeder Ausstellungstag nach Ausstellungsschluss im Beizli oder im Biergarten aus.

Vom Dorf für's Dorf

Eine Ausstellung in dem Ausmass benötigt in erster Linie viel Enthusiasmus, Engagement und Unterstützung. Die grandiose Unterstützung durch das Aefliger Gewerbe hat uns extrem gefreut. Und dafür bedanken wir uns herzlichst. Ein weiterer Dank geht an die unzähligen Helferinnen und Helfer, an die Gebäude- und Landbesitzer, an die Gemeinde Aefligen und an das OK. Ein letzter Dank geht an die vielen Besucherinnen und Besucher des KunstRaumes Aefligen. Zusammen haben wir etwas Wunderbares geschaffen und genossen!

Vereine

Impressionen der 7. Ausstellung „KunstRaum Aefligen“ vom 1.- 10. Juni 2018



Raclette Abend

10. November 2018



Zeit: ab 18:30 Uhr

Ort: Gemeindesaal Aefligen

Musikalische Unterhaltung

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der

kulturverein
aefligen

Verschiedenes



Schweiz bewegt 2018

Beim Coop Gemeinde Duell von «Schweiz bewegt» treten seit dem Jahr 2005 Schweizer Gemeinden in einem freundschaftlichen Wettbewerb gegeneinander an. Gezählt werden dabei alle Minuten, die zusätzlich zum normalen Alltag geleistet werden. Vereine, Schulen und Partner stellen ein vielseitiges Bewegungsprogramm auf die Beine und lancieren damit ein Bewegungsfest für die ganze Gemeinde.

2018 nahmen 168 Gemeinden am Anlass teil. Und wie in den letzten acht Jahren, war auch Aeffligen mit dabei! Oft war Aeffligen Gewinner bei «Schweiz bewegt». Dieses Jahr wurde Aeffligen jedoch von Rapperswil BE mit 270'000 zu 150'000 Minuten geschlagen.

Die ersten Gemeindeduelle wurden unter der Leitung von Brigitte Loosli und Markus Schmitter durchgeführt, danach übernahmen Jeannette und Peter Hofer sowie Claudia und Marcel Riesen die Organisation des Anlasses.

Auch in diesem Jahr konnte ein spannendes Bewegungsprogramm durchgeführt werden: Orientierungsläufe, Märli-Wanderweg, Biken, Radfahren, Volleyball, Fussball standen auf dem Programm. Die Schule, Feuerwehr und weitere Vereine haben sich aktiv am Anlass beteiligt und für Gross und Klein eine spannende Woche geboten.

Trotz den vielen motivierten Teilnehmern in diesem Jahr war die Teilnehmerzahl leider wiederum rückläufig. Darum hat sich das OK Team entschlossen, den Anlass im 2019 nicht mehr zu organisieren. Gerne gibt es ihr Wissen für 2019 weiter: Wer hilft mit?

Das OK Team 2018 bedankt sich herzlich bei allen privaten Leuten, der Schule, dem Abwart, der Feuerwehr, den Vereinen und Sponsoren und allen, die in irgendeiner Form etwas für «Schweiz bewegt» gemacht haben! Vielen Dank für alles!

28.06.2018

Text: Peter Hofer

Foto: Franja Schmid

Verschiedenes

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Bern
Region Emmental



Der niederschwellige Zugang zu den verschiedenen SRK Entlastungsangeboten im Emmental soll Betagten und ihren Angehörigen helfen, rechtzeitig Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Hilfe holen ist richtig und wichtig – zum Wohle aller.

www.srk-bern.ch/emmental

Frühzeitige Entlastung für bessere Lebensqualität

„Viele kommen einfach viel zu spät. Nämlich erst dann, wenn es nicht mehr weitergeht“. So die Erfahrung von Fachpersonen im Gesundheits- und Entlastungsbereich.

Entlastung für Personen, die ihre Angehörigen regelmässig pflegen und umsorgen, muss nicht kostspielig sein. Sie muss auch nicht kompliziert oder umständlich zum Organisieren sein. Trotzdem stellen erfahrene Fachpersonen oft fest, dass Betroffene ganz auf externe Hilfe verzichten oder mit dem Beiziehen von externer Hilfe lange zuwarten.

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Kanton Bern bietet für alle Einwohner im ganzen Emmental einen einfachen und unbürokratischen Zugang zu kostenloser Beratung und Begleitung sowie kostengünstige Betreuung und Fahrmöglichkeiten. Mit einer unverbindlichen telefonischen oder schriftlichen Anfrage können sich Interessierte über die verschiedenen Entlastungsmöglichkeiten in ihrer Region informieren.



Verschiedenes

Röm.-kath. Kirchgemeinde St. Peter und Paul Utzenstorf

Wussten Sie, dass die katholische Kirche an der Landshutstrasse 41 in Utzenstorf Begegnungsort für über 3'500 Gläubige aus 18 politischen Gemeinden aus der Agglomeration ist? Es sind dies: Utzenstorf, Ziebach, Wiler b. Utzenstorf, Bäterkinden, Krälligen, Fraubrunnen (mit den Dörfern Schalunen, Mülchi, Büren zum Hof, Limpach, Fraubrunnen, Etzelkofen, Grafenried und Zauggenried), Kernenried, Aefligen, Rüttligen-Alchenflüh, Kirchberg, Ersigen, Oberösch, Niederösch, Alchenstorf, Koppigen, Willadingen, Höchstetten und Hellsau.

In den 60iger Jahren des letzten Jahrhunderts gründeten einige Utzenstörfler eine eigene Pfarrei und lösten sich somit von der Pfarrei Burgdorf. Am 1. Januar 1970 wurde dieser Schritt mit der Errichtung einer eigenen Kirchgemeinde zementiert. Am 25. Juni 1961 wurde die Kirche an der Landshutstrasse feierlich eingeweiht, 1992 renoviert und das Pfarr-

zentrum errichtet. Die Gemeinschaft in der Pfarrei beschränkt sich nicht nur auf Singen und Beten, nein wir fördern mit verschiedensten Anlässen ein harmonisches Miteinander und vergessen dabei auch die Ärmsten auf dieser Welt nicht. Mehrere Gruppierungen sorgen für ein aktives Pfarrereleben, das jeder Altersschicht Gelegenheit gibt, sich zu entfalten oder einfach nur zu geniessen. Bedingt durch die bernische Kantonsverfassung und die Strukturen der röm.-katholischen Kirche in der Schweiz ist die Organisation auch in unserer Kirchgemeinde vom Dualprinzip geprägt: Während der Kirchgemeinderat für die Aufrechterhaltung der Infrastruktur und der finanziellen und personellen Ressourcen zuständig ist, sind Seelsorge und Pfarrereleben Sache des Pfarrers und seines Teams.

Schauen Sie einmal in unsere Website www.utzenstorkath.ch

Roland Frutiger,
Präsident der Kirchgemeinde



Verschiedenes

Gemeindeverband Kirchberg BE



Pilzkontrolle 2018

Für die Verbandsgemeinden Aefligen, Ersigen, Kernenried, Kirchberg, Lyssach, Rüdtiligen-Alchenflüh und Rüti b. Lyssach und die Gemeinden Alchenstorf, Hellsau, Hindelbank, Höchstetten, Koppigen, Schalunen, Utzenstorf und Willadingen stehen der Bevölkerung

ab 3. August bis 31. Oktober 2018 die Pilzkontrolleurinnen (Pilzfachfrauen) Ruth Tschanz und Ursula Nydegger aus Kirchberg zur Verfügung.



Die Pilzsammler aus den Gemeinden Alchenstorf, Hellsau, Hindelbank, Höchstetten, Koppigen, Schalunen, Utzenstorf und Willadingen bezahlen pro Kontrolle eine **Gebühr von CHF 5.00** gemäss Vereinbarung mit den zuständigen Gemeinderäten und dem Gemeindeverband Koppigen. Die Gebühr ist durch die Pilzsammler direkt an die Pilzfachfrau zu bezahlen.

Für die Einwohner der Verbandsgemeinden des Gemeindeverbandes Kirchberg BE ist die Kontrolle kostenlos.

Pilzkontrollstelle
Tankstelle Jurablick
Café-Bar, Zürichstrasse 17, 3422 Kirchberg
durch Frau Ruth Tschanz und Frau Ursula Nydegger, Kirchberg

Öffnungszeiten 2018

- Dienstag, Mittwoch, Freitag bis Sonntag 17.00 bis 18.30 Uhr

Die Pilzkontrollstelle bleibt geschlossen am

- Montag und Donnerstag

Pilzausstellung Gartenbauschule Oeschberg, Koppigen Samstag und Sonntag, 22./23. September 2018

Während der Ausstellung findet die Pilzkontrolle am Samstag von 16:00 bis 17:30 Uhr und am Sonntag von 13:00 bis 15:30 Uhr in Oeschberg statt. An diesen Tagen bleibt die Kontrollstelle in Kirchberg geschlossen.

Wir bitten die Pilzsammler, sich an die Kontrollzeiten zu halten!



Gemeindeverband Kirchberg BE
Der Verbandsrat
Kirchberg, 27. Juni 2018



KIRCHGEMEINDE
KIRCHBERG

FRAUENABENDE AETFLIGEN 2018/2019

IM GEMEINDESAAL AETFLIGEN

MONTAG 12.11.2018
20⁰⁰ UHR

REDEN IST SILBER,
SCHREIBEN IST GOLD
ZUSAMMEN GESTALTEN
WIR KARTEN, BRIETPARIER
UND BRIEFUMSCHLÄGE.

MONTAG 10.12.2018
20⁰⁰ UHR

ADVENTSFEIER
GESTALTET DURCH A. MENZI
(LEHRER IN AETFLIGEN)

MONTAG 11.2.2019
20⁰⁰ UHR

DIE WELT DER STEINE
IST FASZINIEREND
FRAU SCHRAG AUS AETFLIGEN
ERZÄHLT UNS MEHR DARÜBER

FREITAG 1.3.2019
20⁰⁰ UHR

WELTGEBETSTAG
IN DER KIRCHE KIRCHBERG

DAS VORBEREITUNGSTEAM
LÄDIT SIE HERZLICH ZU DIESEN ABENDEN EIN!

Verschiedenes

bfu-Sicherheitstipp
«Checkliste sicherer Haushalt»



Den Haushalt unter die Lupe nehmen mit der «Checkliste sicherer Haushalt»

In der Schweiz ereignen sich im Haushalt jedes Jahr über eine halbe Million Unfälle. Das muss nicht sein! Die «Checkliste sicherer Haushalt» hilft Ihnen, die Gefahren im Haushalt zu erkennen und gibt Ihnen wertvolle und einfach umsetzbare Tipps zur Erhöhung Ihrer Sicherheit. Sie finden in der Liste Informationen zu den Themen Sturzgefahren, Glas und Messer, Feuer und Hitze, Elektrizität, Geräte und Maschinen, Gifte, Chemikalien, Waffen sowie Kleingewässer. Prüfen Sie Ihren Haushalt auf Herz und Nieren und lassen Sie die Sicherheit Einzug halten, um unnötige Unfälle zu vermeiden.

Tipps:

- Einfache Massnahme – grosse Wirkung: Drehen Sie eine hellere Glühlampe ein, beseitigen Sie Stolperfallen und schliessen Sie Gifte und Medikamente weg.
- Gehen Sie die «Checkliste sicherer Haushalt» Schritt für Schritt durch und überprüfen Sie Ihren Haushalt auf Sicherheit.
- Planen Sie die Umsetzung der Verbesserungsmassnahmen mit einem Aktionsplan. Ein Beispiel dazu finden Sie in der Checkliste.
- Ziehen Sie bei der Umsetzung der Massnahmen bei Bedarf eine Fachperson (z. B. Elektriker) bei.
- Wenden Sie sich bei grösseren baulichen Veränderungen an einen Architekten oder die Hausverwaltung.
- Wiederholen Sie die Überprüfung regelmässig; besonders dann, wenn sich Ihre Wohnsituation verändert sowie bei jedem Umzug.

Die Broschüre «Checkliste sicherer Haushalt» (Artikel-Nr. 3.026) finden Sie auf www.bestellen.bfu.ch.

Weitere Ratgeberbeiträge zum Thema «Im und ums Haus» finden Sie auf www.bfu.ch.
Über sichere Produkte informieren Sie sich auf www.produkte.bfu.ch.



Verschiedenes

Abfallentsorgung

Papiersammlung 2018

Bitte beachten sie auch das Flugblatt der Schule Aefligen:

Dienstag, 16. Oktober 2018

Bitte Papier in kleinen Bündeln bereitstellen.

Daten 2018 Kehrrichtabfuhr

Findet alle zwei Wochen normalerweise am Mittwoch statt (gerade Kalenderwochen):

September	19.
Oktober	03. / 17. / 31.
November	14. / 28.
Dezember	12. / 28.

Grüngutabfuhr 2018

Sämtliche Gartenabfälle, Baum- und Heckenschnitt, Schnittreste von Gartenblumen und Zierpflanzen, Speisereste aus Haushalten, Kleintiermist, Katzenstreu, usw.

Baumschnitte bündeln, max. 25 kg Format 0,6 m x 0,6 m und 1,5 m lang. Angenommen werden Äste bis Armdicke.

Bereitstellen der Container bei den bezeichneten Quartierssammelstellen. Normalerweise am Donnerstag ab 13.00 Uhr. Container sind innert 24 Stunden wieder vom Strassenrand zurückzuholen. Zugelassen sind ausschliesslich handelsübliche Container von 140 bis 240 Liter.

Daten 2018 Grüngutabfuhr

Die Gebührenmarken zum gewählten Gebinde können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

September	20.
Oktober	04. / 18.
November	01. / 15.
Dezember	13.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:

MO	geschlossen	14.00-18.00
DI	08.00-12.00	14.00-17.00
MI	geschlossen	
DO	08.00-12.00	14.00-18.00
FR	08.00-12.00	geschlossen

Veranstaltungskalender 2018

September	07.	Veteranentag in Kirchberg	Hornusser
	08.	Emmentalisches Nachwuchsfest in Kirchberg	Hornusser
	08.	Jodlertreffen Hindelbank	Jodlerklub
	09.	Interkantonales Nachwuchsfest Studen	Hornusser
Oktober	06.	Schlusshornussen, Aefligen	Hornusser
	13.	Hüttli einwintern	Hornusser
	19.	Nothilfekurs, SAB Bätterkinden	Samariter untere Emme
	20.	Nothilfekurs, SAB Bätterkinden	Samariter untere Emme
	28.	Matinee Konzert Turnhalle Aefligen	Musikfreunde
	31.	Jodler-Obe Gasthof Bären, Ersigen	Jodlerklub
November	02.	Jodler-Obe Gasthof Bären, Ersigen	Jodlerklub
Dezember	08.	Hauptversammlung Hornusserhüttli	Hornusser
	13.	Gemeindeversammlung	Gemeinderat

Eckdaten für Beiträge und Inserate

Gelieferte Beiträge und Inserate

Damit in den «Aefliger Nachrichten» eine hohe Datenqualität und ein termingerechter Versand gewährleistet werden kann, sind Beiträge und Inserate wie folgt einzureichen:

Artikel, welche am Computer erstellt worden sind:

- . Stick oder CD an die Gemeindeverwaltung
- . per Mail an aeflugernachrichten@aefligen.ch

Fotos nicht in ein Word-Dokument einfügen. Vermerk wo das Foto platziert werden soll und Lieferung der Fotos separat per Mail oder auf einem Datenträger.

Handgeschriebene Artikel und Vorlagen:

Lieferung einer sauberen Vorlage auf Papier (wenn möglich nur schwarz-weiss)

Bilder bzw. Fotos

Papiervorlage: Fotos schwarz/weiss oder farbig. Eine gute Qualität ist wichtig!

Digital: Digitale Fotos mit guter Auflösung als JPG-, Tif- oder Eps-Datei.

Vom Internet heruntergeladene Bilder haben meistens eine niedrige Auflösung von 72 dpi und sind daher nicht zum Druck geeignet.



Impressionen „Schweiz bewegt“ Aefligen vs Rapperswil vom 22.-27. Mai 2018